

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „shells“ vom 12. März 2021 18:10**

## Zitat von Lindbergh

Zumindest in den Kindergärten, in Klasse 1/2 und in der Förderschule muss man Ansteckungen unter den Schülern hinnehmen, da hier Abstände nicht möglich sind. Es ist bekannt und auch nachgewiesen, dass junge Kinder das Virus weniger stark verbreiten als Jugendliche und Erwachsene und dass sie seltener schwere Krankheitsverläufe durchmachen.

Nein, keine Infektion ist hinzunehmen! Das Risiko, dass diese Infektion Ausgangspunkt einer Infektionskette ist, an deren Ende vielleicht Menschen schwer erkranken oder gar sterben, ist viel zu hoch. Von gesundheitlichen Spätschäden ganz zu schweigen.

Und, auch wenn es sein mag, dass kleine Kinder (zunächst) bislang nicht so schwer erkrankt sind (Beobachtung beim Wildtyp des Virus), trifft das dann spätestens mit der Übernahme von b117 nicht mehr zu. Auch da werden Kinder richtig krank, und natürlich gibt es auch Kinder, die von LongCovid betroffen sind.

Dass junge Kinder das Virus weniger stark verbreiten, ist ein Märchen (oder, wie man so schön sagt, "Narrativ") und seit der princeton Studie endgültig widerlegt.